

# HINWEISE LITERATUR

**Bleher, W. (2017):** Förderung von Alltagskompetenzen bei Kindern und Jugendlichen mit Fluchterfahrungen – eine Ideensammlung.

In: Bleher, W./ Gingelmaier, S. (Hg.): Kinder und Jugendliche auf der Flucht. Notwendige Bildungs- und Bewältigungsangebote. Weinheim und Basel (Beltz), S. 141-170.

*Der Aufsatz versammelt viele Ideen, welche Themen den Alltag von geflüchteten Kindern und Jugendlichen bestimmen können und wie diese im Unterricht angesprochen bzw. bearbeitet werden können, so dass der Unterricht den Kindern und Jugendlichen Mittel für ihren Alltag im Exil an die Hand gibt.*

**Carstensen, C./ Neumann, U./ Schroeder, J. (Hg.) (1998):**

Movies – Junge Flüchtlinge in der Schule. Hamburg (Bergmann + Helbig).

*Ein schon älteres Buch, das aber dennoch aktuelle Anregungen zur Unterrichtsgestaltung, Lerninhalten und leicht herzustellende Unterrichtsmaterialien enthält.*

**Fögen, I./ Ngo, A./ Taşdemir, A. (2016):** Menschen- und Kinderrechtsbildung mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen. Eine demokratiepädagogische Handreichung. Deutsche Gesellschaft für Demokratiebildung. Berlin.

*Das Heft appelliert vor dem Hintergrund der Lebenslagen geflüchteter Kinder und Jugendlicher für einen demokratiepädagogischen Unterricht, der Kinder und Jugendliche nicht zu demokratischem Handeln belehrt, sondern mit ihnen demokratische Handlungsformen im Sinne eines Empowerments und Selbstermächtigung einübt bzw. weiterentwickelt.*

**Gag, M./ Voges, F. (Hg.) (2014):** Inklusion auf Raten. Zur Teilhabe von Flüchtlingen an Ausbildung und Arbeit. Münster (Waxmann).

*Eine Aufsatzsammlung zu den Barrieren und Chancen auf dem Weg von Geflüchteten in Ausbildung und Arbeit.*

**Kahn, U. (2015):** Wir sind klasse! Anerkennung, Engagement und Vielfalt im Klassenrat. Klassenrat – Herzstück einer demokratischen Schule. Eine Einführung für Pädagog\_innen. Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik e.V. Berlin (o. Verlag). Auch online abrufbar auf URL: <http://www.klassenrat.org>

*Wie der Titel sagt: Eine Einführung für Pädagog\_innen, wie ein Klassenrat gestaltet werden kann, so dass er Schüler\*innen befähigt, sich selbst zu vertreten.*

**Nodari, C./ Schiesser, D. (2007):** Förderung des Leseverstehens in der Berufsschule, Bern (hep).

*Tipps und Vorschläge, wie sich anhand von Fachtexten das Leseverstehen fördern lässt.*

**Schroeder, J. (Hg.) (2018):** Geflüchtete in der Schule. Vom Krisenmanagement zur nachhaltigen Schulentwicklung. Stuttgart (Kohlhammer).

*Das Buch enthält viele Vorschläge, was man mit geflüchteten Jugendlichen im Unterricht machen kann, wie Schulprogramme und Unterrichtsformate (weiter-) entwickelt werden können und nicht zuletzt, wie man dem eigenen Habitus auf die Spur kommen kann.*

**Weitere Literaturhinweise zum Thema Berufliche Integration von Geflüchteten** enthält die kommentierte Bibliografie der IvAF-Netzwerke (2018):

[https://www.esf.de/portal/SharedDocs/PDFs/DE/Publikationen/37932\\_ivaf\\_fachbeitraege.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=3](https://www.esf.de/portal/SharedDocs/PDFs/DE/Publikationen/37932_ivaf_fachbeitraege.pdf?__blob=publicationFile&v=3)

## Materialien für den Unterricht

**Bleher, W./ Jauch, P. (2009):** Durchblick im Betrieb. Tipps, Informationen und Arbeitsmaterial für junge Leute und ihre Begleiter/innen. Berlin (Cornelsen).

**Hiller, G./ Stein, C. (2007, 2008):** Durchblick im Alltag 1 und 2. Tipps, Informationen und Arbeitsmaterial für junge Leute und ihre Begleiter/innen. Berlin (Cornelsen).

*Beide Materialsammlungen bieten zahlreiche Anregungen für einen lebensweltlich orientierten Unterricht zu Themen, die auch für junge Geflüchtete in der Ausbildungsvorbereitung relevant sind. Hin und wieder müssen die Materialien dem aktuellen Stand angepasst werden (z.B. Online-Kontoführung); das lässt sich jedoch ohne größeren Aufwand machen, da die Arbeitsblätter in der beiliegenden CD editierbar sind.*

**Böhm-Wittmann, E./ Köckritz, Silvia v./ Pecho, B. (2016):** Fachbezogenes Deutsch für Erziehungsberufe. Eine Handreichung für Deutsch-als-Zweitsprache-Lehrende. Materialien für die berufsbezogene Sprachbildung Bd. 1.

Fachstelle berufsbezogenes Deutsch im IQ-Netzwerk. Hamburg (o. Verlag).

Auch online abrufbar auf URL: <http://www.deutsch-am-arbeitsplatz.de>

*Das Heft richtet sich zwar an Lehrende in Ausbildungsgängen, eignet sich aber als Fundgrube auch für die Praktikumsbegleitung in der Ausbildungsvorbereitung.*

**Bundeszentrale für politische Bildung (Hg.) (2016):** Logbuch Neuland.  
Bonn (o.Verlag).

Auch online abrufbar auf URL: <http://www.bpb.de>

*Arbeitsblätter zu verschiedenen Themen, die Jugendliche im Asyl bzw. Exil bewegen. Wenn man das Heft gut einführt, können die Jugendlichen daran alleine arbeiten. Einzelne Arbeitsblätter lassen sich aber auch gut themenbezogen im Gesamtklassenverband nutzen.*

**Consani C./ Nodari, C. (2006):** Mathematikaufgaben verstehen –  
Trainingsprogramm. Bern (hep).

*Unterrichtsmaterialien zum Training des mathematischen Textverständnisses.*

**Hofmann, H./ Padberg, M./ Woltereck, H. (2013):** Starke Seiten 1-3.  
Berufsorientierung. Stuttgart und Leipzig (Klett).

*Die Reihe bietet Materialien für die Berufsorientierung mit benachteiligten Jugendlichen, die sich –ggf. mit geringfügiger Anpassung – auch für geflüchtete Jugendliche eignen.*

**Krautschun-Lindner, H./ Niemeyer, I. (2016):** Auf Prüfungen vorbereiten.  
Eine Handreichung für Auszubildende und Fachlehrkräfte. Materialien für die berufsbezogene Sprachbildung Bd. 2.Fachstelle berufsbezogenes Deutsch im IQ-Netzwerk. Hamburg (o. Verlag).

Auch online abrufbar auf URL: <http://www.deutsch-am-arbeitsplatz.de>

*Hinweise, Tipps und konkrete Hilfen zum Verständnistraining für typische Prüfungsaufgaben, aber auch zum verständlichen Formulieren und Gestalten solcher Aufgaben.*

**Krautschun-Lindner, H./ Niemeyer, I. (2016):** Zur Sprache im Unterricht. Eine Handreichung für Fachlehrkräfte. Materialien für die berufsbezogene Sprachbildung Bd. 3. Fachstelle berufsbezogenes Deutsch im IQ-Netzwerk. Hamburg (o. Verlag).

Auch online abrufbar auf URL: <http://www.deutsch-am-arbeitsplatz.de>

*Hinweise und Tipps für die Überprüfung der eigenen Sprache hinsichtlich ihrer Verständlichkeit für Deutsch-als-Zweitsprache-Lernende sowie Anregungen, wie berufsbezogene Redemittel im Fachunterricht mit Deutsch-als-Zweitsprache-Lernenden eingeübt werden kann.*

**La Mura Flores, T. (2007):** Jetzt habe ich das verstanden. Innerbetriebliche Weiterbildung Deutsch am Arbeitsplatz in einem norddeutschen Produktionsbetrieb. Fachstelle berufsbezogenes Deutsch im IQ-Netzwerk. Hamburg (o. Verlag).

Auch online abrufbar auf URL: <http://www.deutsch-am-arbeitsplatz.de>

*Das Heft ermutigt, authentische Texte aus den Betrieben in den Deutsch-als-Zweitsprache-Unterricht zu integrieren und daran Kommunikationsanlässe zu vermitteln bzw. zu üben.*

**Sass, A./ Eilert-Ebke, G. (2014):** Szenarien im berufsbezogenen Unterricht Deutsch als Zweitsprache. Grundlagen, Anwendungen, Praxisbeispiele.

Fachstelle berufsbezogenes Deutsch im IQ-Netzwerk. Hamburg (o. Verlag).

Auch online abrufbar auf URL: <http://www.deutsch-am-arbeitsplatz.de>

**Snippe, A. (2011):** Was will diese Frage von mir? Im Spannungsfeld von fachlicher Qualifizierung und Deutsch als Zweitsprache: Eine Prüfungsvorbereitung für Werftschweißer. Fachstelle berufsbezogenes Deutsch im IQ-Netzwerk.

Hamburg (o. Verlag).

Auch online abrufbar auf URL: <http://www.deutsch-am-arbeitsplatz.de>

*Lese- und Lerntechniken rund um das Verständnis von „Prüfungssprache“ und die Prüfungsvorbereitung.*

**Schulamt für die Stadt Köln (Hg.) (2004):** Materialien zur schulischen und sozialpädagogischen Förderung von jugendlichen Seiteneinsteigern an Berufskollegs.

Abrufbar unter: URL: <http://www.kommunale-integrationszentren.nrw.de>

*Lebensweltlich orientiertes Unterrichtsmaterial, u.a. zum Ordnen der Behörden-Unterlagen und zur Gewaltprävention.*

**Weissenberg, J. (2012):** Sprachbedarfsermittlung im berufsbezogenen Unterricht Deutsch als Zweitsprache. Ein Leitfaden für die Praxis. Fachstelle berufsbezogenes Deutsch im IQ-Netzwerk. Hamburg (o. Verlag).

Auch online abrufbar auf URL: <http://www.deutsch-am-arbeitsplatz.de>

*Das Heft zeigt, wie man Sprachbedarfe am konkreten Arbeitsplatz ermitteln kann und wie sich Deutsch als Zweitsprache im Betrieb fördern lässt. Das Verfahren ist recht zeitaufwändig, dennoch lassen sich einzelne Elemente im Rahmen der Praktikumsbegleitung nutzen.*

**Weitere Materialien zum Spracherwerb** sowie zu flankierenden migrations-sensiblen und antidiskriminatorischen Maßnahmen im Betrieb finden sich auf den Seiten der bundesweiten IQ-Netzwerke:

<https://www.netzwerk-iq.de/berufsbezogenes-deutsch/fachstelle-berufsbezogenes-deutsch.html>

<https://www.netzwerk-iq.de/vielfalt-gestalten/publikationen/>

**Für den Sprachunterricht in der Ausbildungsvorbereitung**, insbesondere für die sprachliche Begleitung der betrieblichen Praktika, kann auch das **Bielefelder Konzept des Sprachcoachings** Impulse geben. Das Konzept ist nachzulesen auf:  
URL: <http://www.sprung.de>

**Für Geflüchtete adaptierbare Materialien zur Sprach- und Rechenförderung sowie zu diversen Themen der Berufsorientierung** finden sich in der Lernbox auf dem Fachportal des Bundesinstituts für Berufsbildung:

[https://www.ueberaus.de/wws/9.php#/wws/lernangebote.php?s\\_id=15195284829829252154437403740030](https://www.ueberaus.de/wws/9.php#/wws/lernangebote.php?s_id=15195284829829252154437403740030)

**Auf dem Portal Courage- Schule ohne Rassismus** finden sich diverse Materialien, die auch im Unterricht eingesetzt werden können. Darüber hinaus gibt es Materialien zu den Fragen, wie Schulen ihr Schulprogramm sowie den Unterricht antidiskriminatorisch ausrichten bzw. weiterentwickeln und Lehrkräfte wie Schüler\*innen gegen Rassismus, Sexismus, Klassismus aktiv werden können:

<https://couragehop.schule-ohne-rassismus.org/publikationen/>

## Rechtliches

**Bundesverband unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge (Bumf)/ Trägerkreis junge Flüchtlinge (2018):** Checkliste für den Übergang in Volljährigkeit und Ausbildung.

Abrufbar unter: URL: <https://www.asyl.net/view/detail/News/checkliste-fuer-den-uebergang-in-volljaehrigkeit-und-ausbildung/>

*Die Checkliste gibt es in einer erläuterten Langfassung und einer Kurzfassung, wo man ankreuzen kann, was für den jeweiligen Jugendlichen zu tun bzw. zu bedenken ist. Die Checkliste lässt sich auch gut als Kommunikationsmittel zwischen den verschiedenen am Übergang Schule-Ausbildung beteiligten pädagogischen Professionen an Schulen nutzen.*

**Der Paritätische Gesamtverband (2017):** Arbeitshilfe: Sicherung des Lebensunterhalts während einer Ausbildung für junge Menschen mit einer Gestattung oder Duldung. 2. überarb. Auflage. Berlin (o.Verlag).

Auch abrufbar unter URL: <https://www.der-paritaetische.de/schwerpunkte/migration/publikationen/>

**Der Paritätische Gesamtverband (2017):** Handreichung: Der Zugang zur Berufsausbildung und zu den Leistungen der Ausbildungsförderung für junge Flüchtlinge und Neuzugewanderte. Berlin (o. Verlag).

Auch abrufbar unter URL: <https://www.der-paritaetische.de/schwerpunkte/migration/publikationen/>



**Der Paritätische Gesamtverband (2018):** Arbeitshilfe: Die Ausbildungsduldung nach §60a Abs. 2 Satz 4ff AufenthG: Praxistipps und Hintergründe; Auflage 2. Berlin (o. Verlag).

Auch abrufbar unter URL: <https://www.der-paritaetische.de/schwerpunkte/migration/publikationen/>

*Alle Arbeitshilfen des Paritätischen Gesamtverbands geben die rechtlichen Hintergründe verbunden mit Praxistipps und Fallbeispielen wieder. Für den direkten Gebrauch im Unterricht eignen sie sich weniger, sind aber gut geeignet, wenn sich Pädagog\*innen einen Überblick über die Rechtslage verschaffen wollen. Da sich die Praxis der Ausländerbehörden ständig verändert und zudem jeder Fall anders gelagert ist, ist es ratsam, die eigentliche Beratung spezialisierten Beratungsstellen zu überlassen.*

**Flüchtlingsrat Niedersachsen/ GEW Niedersachsen:** Handlungsanleitung bei drohender Abschiebung von Kindern und Jugendlichen.

Abrufbar unter: URL: <https://www.asyl.net/view/detail/News/handlungsanleitung-bei-drohender-abschiebung-von-kindern-und-jugendlichen/>

*Die Handlungsanleitung richtet sich an Pädagog\*innen, Lehrkräfte, Schul- und Kita-Leitungen, die sich unsicher sind, wie sie sich im Fall drohender Abschiebungen von Kindern/ Jugendlichen aus ihren Einrichtungen verhalten sollen und rechtlich dürfen.*

**Weitere nützliche Arbeitshilfen** zu u.a. Bildung und Arbeit, Asyl- und Sozialrecht finden sich auf URL: <https://www.asyl.net/publikationen/arbeitshilfen-zu-arbeit-bildung/>

Dort finden sich auch die Arbeitshilfen der GGUA Flüchtlingshilfe, die sehr übersichtliche, da tabellarisch gestaltete und regelmäßig aktualisierte Übersichten zum Arbeitsmarktzugang sowie zum Zugang zur Arbeitsförderung für Asylsuchende und Geflüchtete bereitstellen: <https://www.asyl.net/view/detail/News/zugang-zum-arbeitsmarkt-und-zur-arbeitsfoerderung-fuer-asylsuchende-und-geduldet/>